



# WALTER ULBRICHT ÜBER GEWERKSCHAFTEN

2 Bände - Gesamtumfang 940 Seiten - Ganzkaliko je Bd. 4,50 DM

Ausgehend von der Stalinschen Lehre, daß die Gewerkschaften die wichtigsten Transmissionen sind, die die Partei mit den Massen verbinden, hat der erste Sekretär der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands einen ganz erheblichen Teil seiner politischen Tätigkeit der Gewerkschaftsarbeit gewidmet, in seinen Reden und Aufsätzen über Gewerkschaften spiegelt sich daher eine mehr als dreißigjährige Erfahrung in der gewerkschaftlichen Arbeit wider, die durch den „Tribüne“-Verlag jetzt der Gewerkschaftsbewegung in ganz Deutschland zugänglich gemacht wird.

TRIBÜNE • VERLAG UND DRUCKEREIEN DES  
FDGB - BERLIN N 4, CHAUSSEESTRASSE 123-124

## INHALT

<i>Peter Florin</i> : Ewige Freundschaft zwischen dem deutschen und dem Sowjetvolk.....	1
<i>Heinz Thiele</i> : über die Aufgaben der Komplexbrigade im „Ernst-Thälmann-Werk“ Magdeburg .....	3
<i>Gerda Kerber</i> : Zur Arbeit mit dem Parteiaktiv .....	7
<b>Doppelbildseite: 69 Tage Planvorsprung 10/11</b>	
Aus der Diskussionsrede des Genossen <i>Mox Friedemann</i> auf der Sitzung der Bezirksleitung Dresden: Wie die Parteileitung im Wettbewerb mit den Kumpeln arbeiten muß.....	13
<i>H. Oganow</i> : über die Parteilichkeit in der Wirtschaftsarbeit .....	14
<i>Gen. Platonow</i> : Die Partei-, Gewerkschafts- und Betriebsleitungen müssen ein persönliches Verhältnis zu den Arbeitern schaffen .....	16
<i>Johannes Prätz</i> : Offener Brief an den Werkdirektor Fenske.....	18
<i>Wolfgang Nordalm</i> : Genosse Hojenski und der „gesetzliche“ Weg.....	19
Aus der Diskussionsrede des Genossen <i>Stammnitz</i> auf der Sitzung der Bezirksleitung Dresden: Die Partei muß die Arbeiter zum Kampf gegen die Provokateure mobilisieren .....	2f
<i>Gerhard Beier</i> : Im Kreis Schmalkalden werden die Erfahrungen der Agitationsarbeit im VEB Ankerwerk ausgewertet.....	23
<b>W. V.:</b> Fragen an jeden Genossen Agitator 25.	
<b>Doppelbildseite:</b> „Mehr, bessere und billigere Konsumgüter!“ .....	26/27
<i>Max Warnicke</i> : „Der MTS-Reporter“ .....	28
<i>Vera Sens</i> : Welche Aufgaben haben die hauptamtlichen Instrukteure?.....	30
<i>Günter Scharf</i> : Die ehrenamtlichen Instrukteure tragen zur allseitigen Verbesserung der Parteiarbeit bei .....	31
Aus der Diskussionsrede des Genossen <i>Kurt Saube</i> auf der Sitzung der Bezirksleitung Dresden: Die Kollektivität der Leitungen verwirklichen! .....	32
<i>Helmut Sittig</i> : Wie verwirklichen wir die innerparteiliche Demokratie in unseren Mitgliederversammlungen? .....	34
<i>Guste Zörner</i> : Zu den Aufgaben der Parteilgruppen bei der Vorbereitung des IV. Parteitages.....	36
<i>Gerhard Meurer</i> : Die Kritik von unten suchen und entwickeln! .....	38
<i>Gerda Patzschke</i> : Die Aufgaben der Betriebsparteiorganisation im staatlichen und genossenschaftlichen Einzelhandel 39	
<i>Gerhard Schramm</i> : Um die Beteiligung der Genossen am Parteilehrjahr kämpfen . . . .	42
<i>Heinz Herder</i> : Auch die Kandidaten für die Teilnahme am Parteilehrjahr gewinnen 43	
<i>Georg Nitzsche</i> : Mehr Beachtung der Methodik des Lehrens und Lernens in den Propagandistenlehrgängen.....	44
<b>Leserzuschriften</b>	
<i>Günter Scharf</i> : Zum Thema: Schluß mit Schönfärberei und Schematismus in der Parteiinformation.....	12
<i>W. Peukert</i> : Ist die Bürgschaftserklärung auf Vordruck gültig?.....	37
<i>Erna Ambramowski</i> : Wenn alle Genossen mitarbeiten .....	41

Das Bild auf der 4. Umschlagseite zeigt: Sowjetische und deutsche Jugendliche bei einem Freundschaftstreffen in der Messestadt Leipzig anlässlich der 140. Wiederkehr der Völkerschlacht bei Leipzig. ■